

TESTVERGLEICHE DEUTSCHLAND

Testmethodik im Detail

Wie wir Produkte auswählen, prüfen und bewerten –
vollständig dokumentiert, Schritt für Schritt.

§1 Einleitung

Dieses Dokument beschreibt, wie Testvergleiche Deutschland Produkte auswählt, prüft und bewertet. Es ist die vollständige Fassung des Methodik-Abschnitts „So testen wir“ und wird in jedem Testbericht verlinkt. Ziel ist Nachvollziehbarkeit: Wer ein Testergebnis liest, soll erkennen können, welche Kriterien angelegt wurden, wer geprüft hat und wie eine Note zustande kommt.

Dieses Dokument wird bei wesentlichen Änderungen am Testverfahren aktualisiert; die jeweils gültige Version ist im Footer jedes Testberichts verlinkt.

§2 Der Testprozess in sechs Schritten

Kein Produkt wird bewertet, bevor Kriterien, Gewichtung und Prüfablauf feststehen. Die Reihenfolge ist bewusst festgelegt, damit spätere Ergebnisse die Methodik nicht beeinflussen können.

1

MARKTANALYSE

Themen- und Produktauswahl

Wir werten Marktdaten, Verkaufszahlen, Verbraucheranfragen und Reklamationsschwerpunkte aus, um zu entscheiden, welche Kategorie und welche Produkte in einen Test aufgenommen werden. Auswahlkriterien sind Marktrelevanz, Preisspanne und Verbreitung – nicht Werbebudget oder Provisionshöhe.

2

TESTPLANUNG

Kriterienkatalog und Gewichtung vor dem Test

Redaktion und ein fachlicher Beirat (unabhängige Sachverständige, Verbraucherperspektive) legen fest, was geprüft wird und wie stark jedes Kriterium in die Endnote einfließt. Der Beirat ist beratend – die Entscheidung über die Kriterien trifft die Redaktion, nicht ein Hersteller oder Partner.

3

EINKAUF

Anonymer Testkauf im regulären Handel

Testmuster werden verdeckt bei Händlern gekauft, wie es auch Verbraucher tun würden – nicht als kostenloses Vorabmuster vom Hersteller angefordert. So wird geprüft, was tatsächlich im Regal steht, inklusive möglicher Chargenschwankungen.

4

PRÜFUNG

Unabhängige Labor- und Praxistests

Technische Messungen laufen bei akkreditierten Partnerlaboren nach DIN EN ISO/IEC 17025, ergänzt durch strukturierte Praxistests im Alltag durch geschulte Tester. Welches Institut im Einzelfall prüft, wird bewusst nicht öffentlich genannt, um Einflussnahme durch Anbieter auszuschließen.

5

AUSWERTUNG

Bewertung, Plausibilitätscheck und Gegencheck

Messwerte werden ausschließlich gegen den vorab festgelegten Kriterienkatalog bewertet. Auffällige oder angezweifelte Ergebnisse werden im Vier-Augen-Prinzip erneut geprüft; bei begründetem Herstellereinwand wird gemeinsam mit dem Prüfinstitut nachgemessen.

6

VERÖFFENTLICHUNG

Offene Methodik und laufende Aktualisierung

Jeder Testbericht verlinkt einen eigenen Methodik-Abschnitt „So haben wir getestet“ mit Kriterien, Gewichtung und Testdatum. Ändern sich Marktangebot, Rechtslage oder Produktversion wesentlich, wird der Test aktualisiert oder als veraltet gekennzeichnet.

§3 Anerkannte Prüfnormen und Standards

Wir verlassen uns nicht auf unsere eigene Einschätzung allein, sondern auf Normen und Kennzeichnungen, die unabhängig von uns definiert und kontrolliert werden.

DIN EN ISO/IEC 17025

Internationale Norm für die Kompetenz, Unparteilichkeit und konsistente Arbeitsweise von Prüf- und Kalibrierlaboren. Wir beauftragen für technische Messungen bevorzugt Partnerlabore mit dieser Akkreditierung.

Akkreditierungsstelle: DAkkS (Deutschland)

GS-Zeichen „Geprüfte Sicherheit“

Freiwilliges Sicherheitszeichen nach dem Produktsicherheitsgesetz (ProdSG), vergeben von zugelassenen Stellen (z. B. TÜV, DIN CERTCO) nach Baumusterprüfung. Anders als die CE-Kennzeichnung beruht es auf einer externen, nicht auf einer Hersteller-Eigenerklärung.

Relevant für Elektronik, Möbel, Spielzeug u. a.

Kategoriespezifische DIN-/EN-Normen

Je Produktkategorie ziehen wir die einschlägigen technischen Normen heran (z. B. Sicherheits-, Belastungs- oder Emissionsgrenzwerte). Welche Norm angewendet wurde, nennen wir im Methodik-Abschnitt des jeweiligen Tests.

Wird pro Testreihe konkret benannt

Eigener Kriterienkatalog

Zusätzlich zu Normen bewerten wir Alltagstauglichkeit, Handhabung und Preis-Leistung über eine eigene, redaktionell entwickelte Bewertungsmatrix. Diese ersetzt keine Norm, sondern ergänzt sie um die Nutzerperspektive.

Offen einsehbar je Testbericht

Datenschutz- und Sicherheitsprüfung

Bei vernetzten Produkten prüfen wir zusätzlich grundlegende IT-Sicherheits- und Datenschutzaspekte (z. B. Standardpasswörter, Update-Verhalten, Datenübertragung), orientiert an gängigen Prüfschemata für Verbraucher-IoT.

Nur bei vernetzten Produkten relevant

Nachhaltigkeitskriterien

Wo etabliert, beziehen wir anerkannte Umwelt- und Nachhaltigkeitskennzeichen (z. B. Reparierbarkeit, Energieeffizienzklasse) in die Bewertung ein und weisen die Datenquelle im Testbericht aus.

Gewichtung je Kategorie unterschiedlich

§4 Unabhängigkeit und Finanzierung

Wovon wir uns bewusst fernhalten:

- **Keine Testmuster vom Hersteller** – Wir kaufen verdeckt im regulären Handel ein. Kostenlos bereitgestellte Vorabmuster fließen nicht in die Bewertung ein.

- **Keine bezahlte Platzierung** – Reihenfolge und Note eines Produkts richten sich ausschließlich nach dem Testergebnis – nie nach Provision, Budget oder Partnerschaft.
- **Trennung von Redaktion und Vermarktung** – Personen, die Kriterien festlegen und Produkte bewerten, sind organisatorisch getrennt von der Vermarktung und haben keinen Zugriff auf Umsatzkennzahlen einzelner Hersteller.
- **Offengelegte Finanzierung** – Anders als spenden- bzw. verkaufsfinanzierte Institutionen finanzieren wir uns über Verweislinks zu Händlern. Das ist im Testbericht klar gekennzeichnet und hat laut unserer Redaktionsrichtlinie keinen Einfluss auf Auswahl oder Note.
- **Korrekturpflicht statt Löschpflicht** – Berechtigte Einwände führen zu einer nachvollziehbaren Korrektur mit Datum und Begründung – nicht zum stillen Verschwinden unliebsamer Ergebnisse.

Transparenzhinweis:

„Testvergleiche Deutschland finanziert sich unter anderem über Verweislinks zu Online-Händlern. Wenn Sie über einen solchen Link einkaufen, erhalten wir ggf. eine Provision. Der Preis ändert sich dadurch nicht. Auf die Auswahl der getesteten Produkte, den Testablauf und die vergebene Note hat dies keinen Einfluss – diese werden von der Redaktion unabhängig von Vermarktungspartnern festgelegt.“

Dieser Hinweis erscheint in gleicher Form im Footer jedes einzelnen Testberichts.

§5 Das Bewertungssystem

Jede Kategorie erhält vorab ein Gewicht. Erst danach werden Messwerte und Praxiseindrücke eingetragen – die Formel steht fest, bevor ein Ergebnis vorliegt.

Notenskala (Beispiel)

Sehr gut	Gut	Befriedigend	Ausreichend	Mangelhaft
----------	-----	--------------	-------------	------------

Beispielskala – kann je Kategorie durch ein Punktesystem (0–100) ergänzt werden. Welche Skala verwendet wird, wird pro Testreihe einmalig festgelegt und danach nicht mehr geändert.

Beispiel-Gewichtung je Kategorie „Kaffeefvollautomaten“

Kriterium	Gewicht
Funktion & Leistung	40%
Sicherheit	25%
Handhabung	20%
Nachhaltigkeit	15%

Beispielhafte Gewichtung für die Kategorie Kaffeefvollautomaten. Die Gewichtung wird je Produktkategorie vom Fachbeirat mitberaten und von der Redaktion vor Testbeginn festgelegt und veröffentlicht.

Methodik-Auszug eines Testberichts (Beispiel)

Getestet am	12.03.2026
Prüfinstitut	Akkreditiertes Partnerlabor (nicht namentlich genannt)
Kriterienkatalog	Version 1.0, freigegeben vor Testbeginn
Herstellereinwand	Keiner
Nächste Aktualisierung	Bei Produktupdate, spätestens 03/2027

§6 Redaktion und Fachbeirat

Verantwortlich für Kriterien und Bewertung sind feste Rollen mit klar getrennter Zuständigkeit – organisatorisch voneinander unabhängig, damit keine einzelne Stelle Auswahl, Prüfung und Note allein bestimmt.

Rolle	Aufgabe
Testleitung	Verantwortlich für Testdesign, Kriterienkatalog und Endfreigabe der Bewertung.
Labor- & Prüfkoordination	Beauftragt akkreditierte Partnerlabore, prüft Messprotokolle auf Plausibilität.
Fachbeirat	Externe, unabhängige Fachleute aus Prüftechnik, Verbraucherschutz und Handel mit beratender Funktion bei der Kriterienentwicklung.
Qualitätssicherung	Prüft jeden Testbericht vor Veröffentlichung gegen Methodik und Quellenlage (Vier-Augen-Prinzip).

§7 Qualitätssicherung und Korrekturprozess

Jeder Testbericht wird vor Veröffentlichung im Vier-Augen-Prinzip gegen die Methodik und die Quellenlage geprüft. Wendet sich ein Hersteller mit einem begründeten Einwand an die Redaktion, wird der betroffene Messwert gemeinsam mit dem beauftragten Prüfinstitut erneut geprüft. Führt die Nachprüfung zu einem geänderten Ergebnis, wird der Testbericht mit Datum und Begründung der Korrektur aktualisiert – nicht kommentarlos gelöscht. Über wesentliche Korrekturen wird im Testbericht selbst informiert.

§8 Häufige Fragen zur Methodik

Werden Tests von Herstellern bezahlt oder beeinflusst?

Nein. Testmuster werden anonym im regulären Handel eingekauft, nicht als Herstellermuster angefragt. Kriterien und Gewichtung stehen fest, bevor ein Ergebnis vorliegt.

Warum werden die Prüflabore nicht namentlich genannt?

Damit Anbieter nicht gezielt auf ein bestimmtes Institut Einfluss nehmen können. Die Akkreditierung (z. B. nach ISO/IEC 17025) der beauftragten Labore wird dennoch offengelegt.

Wie finanziert sich das Portal ohne klassische Werbung?

Über Verweislinks zu Händlern, bei denen ggf. eine Provision anfällt. Das ist im Testbericht ausgewiesen und hat laut Redaktionsrichtlinie keinen Einfluss auf Auswahl oder Note.

Was passiert bei einem Herstellereinwand?

Begründete Einwände werden gemeinsam mit dem Prüfinstitut erneut geprüft. Führt dies zu einem geänderten Ergebnis, wird der Testbericht mit Datum und Begründung aktualisiert.

Wie oft werden Tests aktualisiert?

Bei wesentlichen Produktänderungen, neuen Sicherheits- oder Rechtsvorgaben oder erheblichen Marktveränderungen. Jeder Bericht zeigt das Datum der letzten Prüfung.

Dieses Methodikdokument wird bei wesentlichen Änderungen am Testverfahren aktualisiert. Die jeweils aktuelle Version ist im Footer jedes Testberichts verlinkt.